



Zwar war die Zahl der Tankstellen 2020 wie bereits in den Vorjahren leicht rückläufig. Dennoch verfügt die Schweiz nach wie vor über eines der dichtesten Tankstellennetze in Europa.

Der Treibstoffgesamtabsatz an Schweizer Tankstellen sinkt seit Jahren konstant. 2020 gab es in der Kurve aber einen stärkeren Knick. Während Benzin seit längerem immer weniger nachgefragt wird, ging nun erstmals auch der Dieselaabsatz zurück.

## TANKSTELLENMARKT 2020: WENIGER ZAPFSÄULEN, MEHR SHOPS

2020 ist die Zahl der Tankstellen in der Schweiz gegenüber 2019 um fünf Anlagen von 3362 auf 3357 gesunken. Die Zahl der Tankstellenshops stieg im gleichen Zeitraum um rund 1,4 Prozent. Dies zeigt die neueste Erhebung von **Avenergy** Suisse.



Das Covid-19-Jahr schlägt sich im Treibstoffabsatz an den einzelnen Tankstellen nieder, wenn auch weniger hart als Anfang 2020 befürchtet. Hatte der Absatz 2019 pro Tankstelle im Durchschnitt noch rund 1,371 Mil-

lionen Liter Treibstoff betragen, sank dieser im vergangenen Jahr auf rund 1,225 Millionen Liter. Dies entspricht einem Minus von rund 10,6 Prozent. Der Trend zu mehr Shops hat sich fortgesetzt. Deren Bedeutung hat erneut zugenommen – insbesondere auch, was die Versorgungssicherheit mit Gütern für den täglichen Bedarf betrifft. «Die Tankstellenshops haben sich während den Zeiten des Lock-downs als eine wesentliche Stütze der Versorgung mit Lebensmitteln und Treibstoffen erwiesen», sagt **Roland Bilang**, Geschäftsführer von **Avenergy** Suisse. Wenig überraschend

beträgt der Anteil der Tankstellen mit Shops am Gesamtabsatz mit Treibstoffen rund 73 Prozent. Der durchschnittliche Treibstoffabsatz an Tankstellen mit grossen Shops (über 50 Quadratmeter) hat im vergangenen Jahr rund 2,359 Millionen Liter ausgemacht (2019: 2,681 Millionen Liter). Bei den kleineren Shops lag der Absatz im Durchschnitt bei 1,250 Millionen Litern (2019: 1,478 Millionen Liter).

### Weniger Erdgas mehr Strom

Während bei den alternativen Treibstoffen die Zahl der Markentankstellen, die Erdgas anbieten, von 105 auf 101 gesunken ist, konnte man Flüssiggas an 43 Tankstellen beziehen (Vorjahr 46). An 56 Tankstellen konnten die Kundinnen und Kunden

ihr Batterieauto an einer Ladesäule laden (Vorjahr: 51). Erfreulich ist die Zunahme an Tankstellen mit Wasserstoffzapfsäulen. War 2019 erst eine H<sub>2</sub>-Tankstelle in Betrieb, konnte man Ende 2020 bereits an fünf Tankstellen Wasserstoff beziehen. «Die Entwicklung zeigt, dass die Branche dabei ist, ihren Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und die entsprechenden Anstrengungen noch verstärkt», sagt **Roland Bilang**.

### Eines der dichtesten Netze Europas

Zwar war die Zahl der Tankstellen 2020 wie bereits in den Vorjahren leicht rückläufig. Dennoch verfügt die Schweiz nach wie vor über eines der dichtesten Tankstellennetze in Europa. Zum Vergleich: Deutschland zählt rund das Zehnfache der Einwohnerinnen und Einwohner der Schweiz, die Zahl der Tankstellen beträgt aber nur rund das Vierfache (pd/mb)

[www.avenergy.ch](http://www.avenergy.ch)